

Sie fragen – Experten antworten

TECHtelmechtel

Brennt Ihnen eine Frage rund um die Technik Ihres PCs unter den Nägeln? Dann schreiben Sie uns einen Brief unter dem Stichwort »TECHtelmechtel« oder eine E-Mail an tech@gamestar.de

PROZESSOREN

Ich habe seit etwa zwei Jahren einen Pentium mit 150 MHz Taktfrequenz. In GameStar 11/98 las ich, daß man CPUs auch übertakten kann. In der Tabelle war mein Prozessor aber nicht aufgeführt. Können Sie mir die nötigen Informationen geben?

Ph. Lammers

GameStar: Ob sich Ihr Prozessor übertakten läßt, hängt sehr vom Mainboard ab. Ein Pentium 150 läuft normalerweise mit 60 MHz Bustakt und dem Multiplikator 2,5. Je nachdem, was Ihre Hauptplatine an Einstellungen zuläßt, gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Taktfrequenz anzuheben. Sie können zum Beispiel die Kombination 2,5 mit 66 MHz Bustakt ausprobieren, was einem Pentium 166 entsprechen würde. Der Prozessor wird dann etwa zehn Prozent über der Spezifikation betrieben. Die zweite Variante wäre: Bustakt 60 MHz mit dem Multiplikator 3. Bei 180 MHz läuft der Prozessor allerdings schon 20 Prozent über seiner Standardleistung. Sie müssen in diesem Fall unbedingt für ausreichende Kühlung sorgen. Bedenken Sie aber bitte, daß jegliche Garantieansprüche bei solch einem

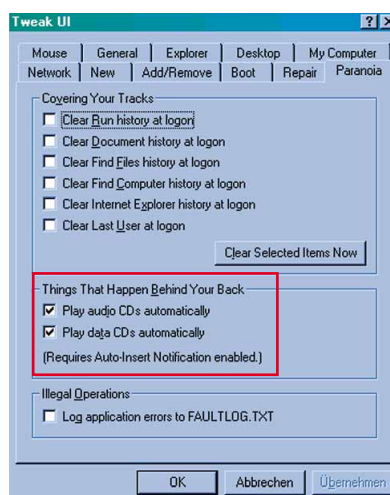
Eingriff erlöschen: Das Übertakten des Prozessors geschieht immer auf eigene Gefahr. Achten Sie auf instabiles Verhalten Ihres Rechners. Treten scheinbar unmotiviert Abstürze auf, sollten Sie die Taktfrequenz schleunigst wieder auf den korrekten Wert heruntersetzen.

CD-ROM-AUTOSTART

Nachdem wir auf zwei verschiedenen PCs einige Demos installiert haben, war bei allen CD-ROM-Laufwerken die Autoplay-Funktion verschwunden. Im Geräte-Manager ist das Häkchen für »Automatische Benachrichtigung bei Wechsel« aber gesetzt. Wissen Sie einen Rat?

Gerhard und Tobias Nockmann

GameStar: Das Einschalten der automatischen Benachrichtigung ist nicht unbedingt eine Garantie, daß der Autostart auch funktioniert. Intern unterscheidet Windows nämlich zwischen Daten- und Audio-CDs, was dazu führen kann, daß die einen problemlos starten, die anderen aber nicht; obwohl die entsprechende Funktion in den Eigenschaften des CD-Laufwerks aktiviert ist. Mit den **Power-Toys** von Microsoft können Sie die Optionen für jedes Lauf-



Mit den **Power Toys** von Microsoft (auf unserer Bonus-CD) können Sie eine fehlende Autostart-Funktion wieder aktivieren.

werk separat einstellen. Auch eine »verlorengegangene« Autostart-Funktion läßt sich damit wieder aktivieren. Sie finden dieses nützliche Tool auf der Bonus-CD dieser Ausgabe.

3D-GRAFIKKARTEN

Ich besitze eine Hercules Terminator 3D/DX-Grafikkarte. Wenn man dem Namen glaubt, sollte sie auch 3D-Darstellung ermöglichen. Aber immer, wenn ich versuche, ein Spiel zu starten, das eine 3D-Beschleuniger-Karte voraussetzt, stürzt mein Computer ohne Fehlermeldung ab. Ist meine Karte schon zu alt für moderne Spiele, oder mache ich etwas falsch?

Emrah Türkmen

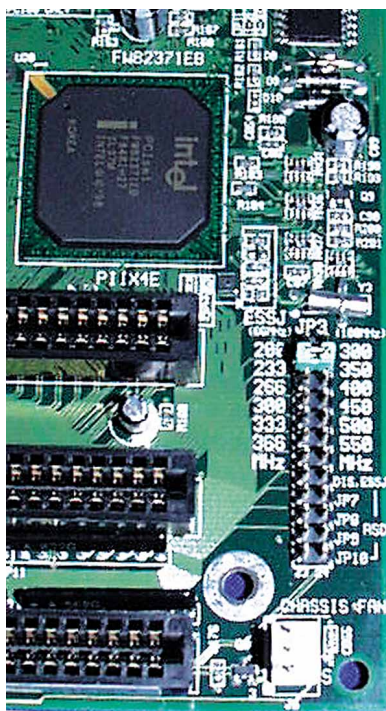
GameStar: Ihre Grafikkarte ist mit einem Virge-DX-Chip ausgestattet. Dieser Grafikchip verfügt zwar über grundlegende 3D-Funktionen, allerdings auf dem technischen Stand von 1996/97. Das ist auch der Grund, warum moderne Spiele mit der Karte nicht zu recht kommen. Karten mit diesem Chip sind immer noch vereinzelt im Handel erhältlich, beispielsweise die **Diamond Stealth 3000** oder die **Elsa Victory DX**, meist zu Preisen um die 50 Mark. Wenn Sie ohne großen Umbau in den Genuß einer schnelleren 3D-Darstellung kommen wollen, ist die Erweiterung mit einer Voodoo-Karte eine praktikable und preiswerte Lösung.

PROZESSOREN

Ich habe eine Frage zum Thema »Prozessoren übertakten«. Im Heft 11/98 schreibt ihr, daß man den AMD K6-2/300 mit 112 MHz externem Takt auf 337 MHz bringen kann (3 x 112,3 = 337). Geht das nur mit bestimmten Mainboards, oder ist das mit jedem Super-7-Board möglich?

Manuel Bieh

GameStar: Voraussetzung für den 100-MHz-Bustakt beim Sockel 7 sind moderne Chipsätze wie der VIA MVP3 oder



Moderne Mainboards bieten eine Vielzahl von Varianten für Bustakt und Multiplikator.

der Aladdin 5. Mit beiden sind auch höhere Bustaktfrequenzen möglich. Inwieweit diese dann auch zur Verfügung stehen, hängt vom Hersteller der Hauptplatine ab. Einige der neueren Platinen sind schon in der Lage, Bustakt-Frequenzen bis zu 133 MHz zu erzeugen, nur der dafür erforderliche Hauptspeicher mit 6 Nanosekunden Zugriffszeit ist noch nicht zu bekommen. Praktisch alle modernen Boards mit Sockel 7 haben eine Einstellung für 112 MHz Bustakt. Bei Zweifeln hilft immer ein Blick in die technischen Daten des jeweiligen Boards oder ein Gespräch mit dem Fachhändler.

GRAFIKKARTEN

Da ich mit meinem Computer überwiegend spiele, möchte ich natürlich eine gute Grafikkarte haben. Im Moment steckt eine Voodoo-1-Karte in meinem Rechner, die ich demnächst durch eine Voodoo 2 ersetzen wollte. Da ihr aber viel über Riva TNT berichtet, hätte ich gerne gewußt, welche der beiden Karten für Spiele nun die bessere Wahl ist. Auf den Spielepackungen sehe ich meistens »Unterstützt Voodoo 2«, und nicht »Unterstützt Riva TNT«.

Sven Hoffstadt

GameStar: Der Riva-TNT-Chip unterstützt Direct3D und OpenGL, deswe-

gen werden Sie auf keiner Spielepackung den Hinweis »Unterstützt Riva TNT« finden. Da die meisten Spiele mit zumindest einem dieser beiden Grafikstandards laufen, ist eine Kennzeichnung eigentlich unnötig. Voodoo-Karten sind auch für D3D und OpenGL zu gebrauchen, bieten aber zusätzlich noch Support für die 3Dfx-eigene Schnittstelle namens »Glide«. Wenn Sie also eine möglichst vielseitige Grafikausstattung haben wollen, dann lassen Sie Ihre Voodoo 1 im Rechner und spendieren ihm eine Riva TNT dazu. Mit diesem Duo sind Sie allen Anforderungen moderner Spiele gewachsen. Zudem läßt sich bei vielen Spielen vor dem Start auswählen, welche Karte Sie verwenden wollen. Mit zwei kurzen Tests ist schnell geklärt, auf welchem der beiden Boards das Spiel besser läuft oder besser aussieht.

HAUPTPLATINEN

Ich besitze im Moment einen Computer mit einem Pentium-166-Prozessor. Ich würde gerne auf einen AMD K6-2 umrüsten. Paßt dieser Prozessor auf mein Motherboard, oder muß ich ein neues kaufen?

Tobias Mommer

GameStar: Beim Erscheinen des Pentium 166 waren die AMD-K6-2-Prozessoren noch in der Entwicklungsphase. Es ist also kaum anzunehmen, daß Ihr jetziges Mainboard diese Prozessorgeneration unterstützt. Auch wenn der K6-2 rein mechanisch in den Sockel passen würde, fehlt meist ein für den K6-2 benötigter Spannungswandler. Beim weit verbreiteten Asus P55T2P4 etwa ist dieser erst ab der Revision 3.10 auf der Platine zu finden. Selbst dann läuft der AMD aber nur mit 66 MHz Systemtakt. Wenn Sie alle Vorzüge eines K6-2 ausnützen wollen, benötigen Sie eine neue Hauptplatine mit einem Super-Sockel-7.

BIOS

Wenn ich meine Festplatte formatieren will, erscheint die Meldung: »Warning! Disk Boot Sector is to be modified. Type »Y« to accept, any key to abort.« Die Installation von Windows gelingt mir aus diesem Grunde nicht, der Vorgang bricht gleich nach der Abfrage der Lizenzbedingungen ab, und die

oben erwähnte Meldung erscheint. Auch bei dem Befehl fdisk/mbr, der ja den Bootsektor neu schreiben soll, erscheint diese Meldung. Ist da noch irgendwo ein Virus aktiv?

Peter Ogunttoy

GameStar: Diese Meldung beruht auf einer Bios-Funktion, die das Beschreiben des Bootsektors der Festplatte durch einen Virus unterbinden soll. Da bei der Installation von Betriebssystemen der Bootbereich ebenfalls beschrieben werden muß, meldet das Bios den »Eindringling« sofort durch eine entsprechende Meldung. Um diese Funktion für die Dauer der Installation abzuschalten, stellen Sie im Bios unter »Bios Features Setup« den Schalter »Virus Warning« auf »Disabled«. Jetzt können Sie Ihr Betriebssystem ohne Unterbrechung installieren. Anschließend sollten Sie aber die Funktion wieder aktivieren, sie bietet einen zwar einfachen, aber doch recht sicheren Schutz vor Zugriffen auf den Bootsektor Ihrer Festplatte. **WR**

Virus Warning	: Disabled
CPU Internal Cache	: Enabled
External Cache	: Enabled
Quick Power On Self Test	: Enabled
HDD Sequence SCSI/IDE First	: IDE
Boot Sequence	: A,C
Boot Up Floppy Seek	: Disabled
Floppy Disk Access Control	: R/W
IDE HDD Block Mode Sectors	: HDD MAX
Security Option	: System
PS/2 Mouse Function Control	: Disabled

Für eine reibungslose Windows-Installation muß die Funktion Virus Warning im Award-Bios auf »Disabled« stehen.

Schicken Sie Ihre Hardware- oder Technikfragen an folgende Adresse:

IDG Entertainment Verlag
Redaktion GameStar
Stichwort: TECHtelmechtel
Brabanter Str. 4
80805 München

oder per E-Mail an:

tech@gamestar.de

Wir bemühen uns, möglichst jede Frage zu beantworten. Bitte haben Sie Verständnis, daß dies aufgrund der hohen Zahl von Zuschriften nicht immer gelingt. Für die Mehrheit unserer Leser interessante Fragen werden im TECHtelmechtel besprochen.